

Schädlinge im Raps

22. März – 26. März 2024

Die Blüte hat an der Mosel begonnen. Im langjährigen Mittel (2012-2022) liegt der Blühbeginn an der Mosel auf dem 14. April. Wir sind dieses Jahr also 19 Tage früher „dran“. Die Felder sind etwas ungleichmäßig in Blüte gegangen, dennoch zeigen fast 50% der Pflanzen erste, offene Blüten. Das Gutland wird bald folgen. Im Ösling liegt der Raps (trotz teilweise intensiver Streckung) immer noch im Stadium BBCH 53 bis 55. Die geringen Nachttemperaturen haben lediglich am Feldrand dazu geführt, dass der Haupttrieb sich etwas geneigt hat (**Bild 1**). Das ist noch kein Problem. Für die Bestäubung durch die Insekten (ca. 12% Mehrertrag) ist das gar nicht gut. Schade, denn die Bienenvölker an der Mosel sind bereits ziemlich stark! Der Glanzkäfer wurde durch die Niederschläge abgerechnet. Die Klopffproben zeigen keine Auffälligkeiten. Der Kohlschotenrüssler wurde noch nicht gefunden. Fazit: im Ösling immer mal wieder auf den Glanzkäfer schauen. Die Bestände im Stadium BBCH 57-59 – die bisher noch nicht gegen Glanzkäfer behandelt wurden – schaffen es vermutlich auch ohne Bekämpfung in die Blüte. Ab BBCH 60 (=Blühbeginn) darf der Glanzkäfer nicht mehr mit Insektiziden bekämpft werden.

2024 hat Potenzial ein Jahr der Weißstängeligkeit zu werden (hohe Bodentemperaturen und Feuchtigkeit). Beim nächsten Mal mehr davon.



Bild 1. Pflanzen nach kalter Nacht im Ösling

Tabelle 1: Erfassung der Rapsschädlinge am 26. März 2024. Angegeben ist jeweils die mittlere Anzahl der Rapsglanzkäfer pro Haupttrieb.

Region	Minette	Mosel	Gutland	Ösling	
Standort Sorte	Oberkorn Cromat	Burmerange LG Austin	Everlange LG Ambassador	Kehmen LG Ambassador #	Reuler Astana
Rapsglanzkäfer Bekämpfungsrichtwert im Stadium BBCH 51-53 4-6 Käfer pro Haupttrieb Stadium BBCH 55-59 8-10 Käfer pro Haupttrieb	3	Raps in Blüte. Glanzkäfer schädigt nicht mehr	2-3	3	0
Kohlschotenrüssler Bekämpfungsrichtwert ist 1 Käfer pro Pflanze, bzw. 1/2 Käfer bei starkem Zuflug der Kohlschotenmücke	0	0	0	0	0
Stadium Raps (in BBCH) *	57-59	60	59	53	55

in Mischung mit der frühblühenden Sorte Alicia im Rahmen des nachhaltigen Managements des Rapsglanzkäfers.

***BBCH 53** = Hauptinfloreszenz überragt die obersten Blätter; **BBCH 55** = Einzelblüten der Hauptinfloreszenz deutlich sichtbar; **BBCH 57** = Einzelblüten der sekundären Infloreszenzen sichtbar, aber noch geschlossen; **BBCH 59** = Erste Blütenblätter sichtbar, aber Blüten noch geschlossen; **BBCH 60** = Blühbeginn.

Bestand behandeln Bestand kontrollieren Keine Behandlung notwendig Bestand bereits behandelt

Kurzfassung:

- Blüte an der Mosel hat begonnen. 19 Tage früher als im langjährigen Mittel.
- Glanzkäfer durch den Regen teilweise abgerechnet.
- Im Ösling bei Sonne weiter Klopffproben durchführen.
- Noch keine Kohlschotenrüssler in den Gelbschalen.
- 2024 wird ein Jahr der Weißstängeligkeit.

KONTAKT: Dr. Michael Eickermann
Luxembourg Institute of Science & Technology (LIST)
Department of Environmental Research & Innovation (ERIN)
41, rue du Brill | L-4422 Belvaux | LUXEMBOURG
michael.eickermann@list.lu; 0049 173 377 58 18